



**Stadt Backnang  
Sitzungsvorlage**

**N r .            098/08/GR**

<b>Federführendes Amt</b>	Bauverwaltungs- und Baurechtsamt		
<b>Behandlung</b>	<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
zur Vorberatung	Ausschuss für Technik und Umwelt	05.06.2008	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	19.06.2008	öffentlich

**2. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang - Hallenbad Backnang - Aufstellungsbeschluss**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang wird nach dem Deckblatt (neuer Standort Hallenbad) des Stadtplanungsamts und der Begründung mit Umweltbericht vom 20.03.2008 aufgestellt.
2. Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Weise vorzunehmen, dass
  - a) die Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung auf die Dauer von 2 Wochen beim Stadtplanungsamt Backnang und den Gemeinden der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft eingesehen werden kann und
  - b) Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung in einem Anhörungstermin in Backnang gegeben wird.
3. Die Vertreter der Stadt Backnang im gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft werden ermächtigt, die Aufstellung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans und die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung zu beschließen.
4. Der Antrag der SPD-Fraktion Nr. 360/08 vom 17.04.2008 ist erledigt.

Haushaltsrechtliche Deckung		HHSt.:				
Haushaltsansatz:				EUR	EUR	
Haushaltsrest:				EUR	EUR	
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:				EUR	EUR	
Für Vergaben zur Verfügung:				EUR	EUR	
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):				EUR	EUR	
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:				EUR	EUR	
Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	60	61
_____	Kurzzeichen					
Datum/Unterschrift	Datum					

**Begründung:**

Die Änderung des Flächennutzungsplans ist für die Neuansiedlung des Hallenbads in der Nähe des bestehenden Freibads, südlich der Murr, erforderlich. Am geplanten Standort sollen Synergieeffekte mit dem vorhandenen Freibad genutzt werden. Bislang ist der Bereich als Grünfläche ausgewiesen.

**Anlagen:**

Antrag-Nr. 360